

EDU Zürcher Unterland

PC: 80-40354-9

www.edu-zh.ch / unterland@edu-zh.ch

Rundbrief Juli 2026

Liebe Leserinnen und Leser

Diesem Rundbrief sind zwei Flyer beigelegt. Wir freuen uns, Ihnen diesen Spätsommer und Herbst je einen Vortrag im Bezirk Dielsdorf sowie im Bezirk Bülach ankündigen zu können.

Merken Sie sich bitte das Datum vor, behalten Sie den Rundbrief mit den Informationen und geben Sie die Flyer gern an jemanden weiter, der ebenfalls interessiert sein könnte.

Am 11. September spricht Nathanael Winkler im reformierten Kirchgemeindehaus Steinmaur zum Thema «Warum genau Isreal?». In der heutigen Zeit, wo Antisemitismus wieder vermehrt salonfähig ist, ist es wichtig, sich mit Fakten und Hintergrundwissen zu befassen und nicht nur Schlagzeilen zu lesen oder sich über Kurzvideos zu informieren. Nathanael ist in Israel geboren und aufgewachsen und vermittelt Einblicke zum Staat Isreal aus biblischer, historischer und aktueller Sicht, die in der Tagespresse oft zu kurz kommen.

Am 30. Oktober begrüßen wir Rudolf Szabo in der Baptistengemeinde in Bülach zum Thema «Knallhart Durchgezogen». Er wird über sein Leben und seinen Weg vom Bankräuber zurück in die Gesellschaft und zum Streetworker in der christlichen Diakoniarbeit Elim berichten. In Basel unterstützt Elim Menschen in schwierigen Lebenslagen. Neben dem Sozialstaat sind es genau diese Werke, die für Menschen in Not einen nachhaltigen Unterschied machen können.

Vom 3. bis 6. September wird Hans Egli als Kantonsrat für die EDU Zürcher Unterland mit einem Stand an der Gewerbeschau in Dielsdorf vertreten sein. Mitglieder aus dem Vorstand werden ihn am Stand unterstützen. Gerne laden wir Sie ein auf ein Gespräch oder einen kurzen Schwatz vorbeizukommen.

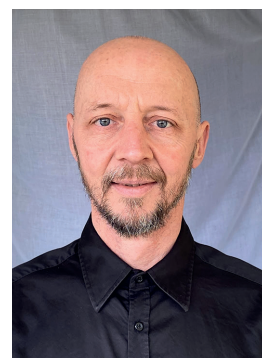
Merken Sie sich bereits jetzt den 5. Februar 2027 in der Agenda vor. An diesem Freitag wird der jährliche Parteitag der EDU Zürcher Unterland erneut in Oberglatt auf dem Hof Wiesengrund bei der Familie Maag stattfinden.

In diesem Rundbrief stellt sich Emmanuel Zbinden vor

Mein Name ist Emmanuel Zbinden, geboren 1972 in Bern und aufgewachsen in Ostermundigen. Ich bin verheiratet und wir haben zwei Buben im Alter von 15 und 13 Jahren und sind wohnhaft in Nürensdorf.

Während meiner Kindheit und Jugendzeit waren wir mit der Familie oft in den Bergen wandern und dort unsere Ferien verbracht. Das war eine sehr schöne Zeit. Die Sommerferien verbrachte ich aber auch mit meinen zwei älteren Brüdern in einem christlichen Bubenferienlager in Adelboden. Das war eine Zeit, an die ich mich noch heute gerne zurückerinnere.

Nach meiner obligatorischen Schulzeit absolvierte ich eine Gärtnerlehre in Fachrichtung Zierpflanzen in einem Familienbetrieb im benachbarten Gümli. Einige Jahre später hatte ich mich entschieden, die kantonale Gartenbauschule in Oeschberg (BE) zu besuchen und mich während zwei Jahren in Vollzeit-Schulunterricht zum Obergärtner und Gärtnermeister weiterzubilden.



Im Frühjahr 1998, nach der Weiterbildung, war ich, aus beruflichen Gründen, vom Bernbiet in den Kanton Zürich umgezogen; die ersten Jahre noch als Wochenaufenthalter. Seither arbeite ich als Betriebsleiter in einer grossen und modernen Produktionsgärtnerei in Nürensdorf und bin auch als Berufsbildner im Betrieb tätig.

Auch mit meiner Familie gehe ich gerne in die Berge und verbringe und geniesse unsere Sommerferien beim Wandern und Ausflüge machen oder beim „Gärtnern“ in unserem Schrebergarten.

Schon zu meiner Jugendzeit und als junger Erwachsener interessiere ich mich für Politik. Es war mir immer ein Anliegen, dass ich das Privileg der direkten Demokratie nutzen konnte. Seit Herbst 2023 bin ich Mitglied der EDU und etwas später wurde ich in den Vorstand „Züri Unterland“ gewählt. Die Weltpolitik interessiert mich ebenfalls, insbesondere was in Israel zurzeit geschieht. Dieses Land durfte ich auch mehrere Male besuchen.

Wir als Familie engagieren uns in der Freien Missionsgemeinde Kollbrunn im Tösstal, wo ich auch in der Gemeindeleitung tätig bin.

Vor kurzem haben wir als Familie den Psalm 127 gelesen, wo unter anderem steht:

„Wo der Herr nicht das Haus baut, so arbeiten umsonst, die daran bauen. Wo der Herr nicht die Stadt behütet, so wacht der Wächter umsonst.“

So ist es überall in unserem Leben. Sei es in der Familie, im Beruf, in unserer Gemeinde oder in der Freizeit, aber insbesondere auch in der Politik. Wir können nur etwas erreichen, wenn wir alles in Gottes Hand legen und ihm vertrauen.

Input von Kantonsrat Thomas Lamprecht

Die Kirchen stehen heute vor einer besonderen Herausforderung: Obwohl die europäische Gesellschaft noch immer stark von christlichen Werten und Vorstellungen geprägt ist, möchten viele Menschen diese Werte nicht mehr mit dem christlichen Glauben begründen. In Politik, Medien und Alltag werden grundlegende Normen oft als selbstverständlich angesehen, ohne nach ihrem Ursprung oder ihrer Begründung zu fragen.

Dabei sind diese Werte keineswegs selbstverständlich. Wenn ihre Grundlagen in Vergessenheit geraten, können gesellschaftliche und politische Probleme entstehen. Viele Regeln und Überzeugungen, die unser Zusammenleben prägen, haben ihre Wurzeln im Christentum. Dennoch gelingt es heute kaum noch, der Mehrheit der Bevölkerung bewusst zu machen, wie stark unsere Kultur und Lebensweise von christlichen Überzeugungen beeinflusst wurden. Bisherige Versuche, dieses Bewusstsein wieder zu stärken, haben nur wenig Wirkung gezeigt.

Fazit (im Sinne der EDU Schweiz):

Die Schweiz braucht eine verlässliche Wertebasis. Aus Sicht der EDU haben die christlichen Wurzeln unseres Landes wesentlich zu Freiheit, Menschenwürde, Verantwortung und Zusammenhalt beigetragen. Diese Werte gilt es zu bewahren und weiterzugeben. Die EDU setzt sich deshalb dafür ein, dass christliche Grundwerte auch künftig Orientierung für Politik und Gesellschaft bieten.

Thomas Lamprecht, Kantonsrat, Bassersdorf

Ich freue mich auf interessante Vorträge und gute Gespräche an allen Anlässen und wünsche Ihnen einen wunderschönen und erholsamen Sommer!

Herzliche Grüsse

Raphaël Hersberger

Präsident der EDU Zürcher Unterland

Termine

3. – 6. September 2026 Stand an der Gewerbeschau in Dielsdorf

11. September 2026 Vortrag Nathanael Winkler im Kirchgemeindehaus in Steinmaur

30. Oktober 2026 Vortrag Rudolf Szabo in der Baptistengemeinde in Bülach

5. Februar 2027 Parteitag EDU Zürcher Unterland auf dem Hof Wiesengrund in Oberglatt